



Fundraising – Mittelbeschaffung in schwierigen Zeiten

Beratungswerkstatt in Neustadt, 24. Februar 2010

Programm:

- 10:00 Uhr **Begrüßung und Einleitung**
Ingo Röthlingshöfer, Bürgermeister der Stadt Neustadt
- 10:10 Uhr **Ausblick auf die Veranstaltung, Formalitäten**
Frauke Gutsche, Vertreterin des Eilhardshofes
- 10.20 Uhr **Materialien, Vorstellungsrunde, Überblicksreferat**
Carolin Kleine, rotthaus.com
- 11.50 Uhr **Referat II**
Carolin Kleine, rotthaus.com
- 13.00 Uhr **Mittagspause**
- 14.00 Uhr **Individuelle Fälle mit „Inputs“**
Carolin Kleine, rotthaus.com
- 15.10 Uhr **Kaffeepause**
- 15.30 Uhr **Noch offene Fragen, Feedback, Teilnahmebestätigungen,
Die zehn wichtigsten Regeln, Formalitäten zum Abschluss**
Carolin Klein, rotthaus.com
- 16.30 Uhr **Ende**

Projektpartner:



P R O J E K T E I L H A R D S H O F

Generationenübergreifendes Wohnen
Eilhardshof GmbH
Mieterverein Eilhardshof e.V.

Wolfsburgstr. 25 - 29
67433 Neustadt an der Weinstraße
E-Mail: eilhardshof@web.de
Internet: www.eilhardshof.de

Hier:

AG Öffentlichkeit

Ansprechpartner/in:
Michel Boltz / Frauke Gutsche
Hindenburgstr. 53
67433 Neustadt a. d. Weinstr.
Telefon: 06321 - 1890346

**Herzliche Einladung zur Beratungswerkstatt
„Mittelbeschaffung in schwierigen Zeiten – Bausteine eines systematischen
Fundraisings
mit Beratern vom Kompetenznetzwerk Wohnen
(www.kompetenznetzwerk-wohnen.de)**

**Mittwoch 24. Februar 2010, 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Ratssaal der Stadt Neustadt
Marktplatz 1
67433 Neustadt**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bewältigung des demografischen Wandels stellt Fragen an die Zukunft unserer gesellschaftlichen Entwicklung und des sozialen Zusammenhalts. Vor diesem Hintergrund engagieren sich immer mehr Menschen in gemeinschaftlichen und selbstbestimmten Wohnprojekten. Diese Projekte haben von Ihrer Anlage her meistens einen Gemeinwohlscharakter, der gesellschaftlich auch zunehmend anerkannt wird, oft gibt es Bereiche in den Projekten, die sogar gesetzlich als gemeinnützig anerkannt werden, z.B. in der Altenhilfe.

Vor diesem Hintergrund gelingt es immer mehr Projekten, neben dem finanziellen Engagement der unmittelbar Beteiligten weitere finanzielle Hilfe und Unterstützung einzuwerben, ob es Spenden, Genossenschaftsanteile, zinsvergünstigte Darlehen, private Direktkredite usw. sind.

Das Seminar hilft Ihnen bei der Konzeption einer kontinuierlichen Spendenwerbung bzw. einer Fundraising-Kampagne zur gezielten Finanzierung eines größeren Vorhabens.

Wie aber lässt sich das Förderungsaufkommen durch ein systematisches Fundraising deutlich erhöhen? Wie lässt sich dieser Arbeitsbereich am besten organisieren und welche Kosten entstehen?

Themen des Seminars:

- Die Motive: Warum und wofür wird gespendet? Wie lassen sich Sponsoren und Unterstützer begeistern?
- Die goldenen Regeln des Fundraising
- Die Selbstanalyse: Ziele, zentrale Botschaft, Ressourcen, Zielgruppen, Repräsentanten, visuelles Erscheinungsbild
- Die Strategien und Instrumente: Von der Kontaktkartierung über Mailings bis zum Event
- Fundraising ist Beziehungspflege: Fördererbindung für den langfristigen Erfolg
- Die Fundraising-Kampagne: Von der Planung bis zur Durchführung
- Testamente und Stiftungen: Die langfristige Sicherung gemeinnützigen Handelns
- Innovative Finanzierungsformen: Es muss nicht immer eine Spende sein

Die Firma rotthaus.com hat jahrelang sehr gut besuchte und erfolgreiche Seminare für die Akademie der gls-Bank zu diesem Thema durchgeführt. Teilnehmer waren vor allem sozial und ökologisch motivierte Projektinitiativen und Unternehmen. Es ist also eine Gelegenheit, von den umfangreichen Erfahrungen eines erfahrenen Beratungsunternehmens auf dem Gebiet eines systematischen Fundraisings zu partizipieren.

Um die Beratungswerkstatt möglichst zielgenau zu gestalten, bitten wir, den beigefügten Bogen **Bestandsaufnahme bis 19.02.2010** zurück zu senden an:

**rotthaus.com, Franzstr. 75, 50935 Köln-Lindenthal, Fax: 0221 / 430919-10,
info@rotthaus.com.**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Frauke Gutsche,
Wohnprojekt Eilhardshof, Neustadt an der Weinstraße

Die Veranstaltung findet statt mit der freundlichen Unterstützung der Stadt Neustadt im Rahmen der landesweiten Aktionswoche Wohnen in Rheinland Pfalz.



Kompetenznetzwerk
WOHNEN



Bitte bis 18.02.2010 senden an:

***Eilhardshof
c/o Frauke Gutsche / Michel Boltz
Hindenburgstr. 53
67433 Neustadt
oder per e-mail an eilhardshof@web.de***

Anmeldung

**zur Beratungswerkstatt „Fundraising – Mittelbeschaffung in schwierigen
Zeiten“**

im Rahmen der Aktionswoche Wohnen in Rheinland-Pfalz 2010

am 24. Februar 2010, 10:00 – 16:30 Uhr

im Ratssaal, Marktplatz 1, 67433 Neustadt

Ich nehme an dem Workshop teil. (Bitte ankreuzen)

Name, Vorname

Organisation

Adresse

Telefon

Email

(Stempel):

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift

3. Welches sind die wichtigsten Zielgruppen für Ihr Fundraising?

Zielgruppen	Priorität	Anzahl Personen
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
Summe		_____

4. Was sind die wichtigsten Motive, Ihre Organisation finanziell zu unterstützen?

Spendermotive	Priorität
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

5. Welche Ressourcen können Sie für Ihr Fundraising einsetzen?

Image

Kontakte

Zeit ehrenamtlicher Mitarbeiter

Zeit hauptamtlicher Mitarbeiter

Externe Unterstützung

Finanzielle Mittel
